

Augustin.
tr 41 in 10.
Hilarius in
Matt. Can.
29. mihi fol.
413.
Luth. tom.
6. V Viteb.
fol. 50.

Ioh. 16.

2. Cor. 1.

2. So bedeutet diß Wörtlein Amen/bey den Propheten / vnd im
Neuen Testament/vielfmals auch so viel als ja: Warlich / oder gewiß/
ohn allen Zweifel. Wie auch S. Augustinus bezeuget: Tractat. 41.
in Joh Amen, interpretatur verum. Amen heißet so viel als war/
oder warhafftig. Vnd Hilarius da er schreibet: Amen, professio
est veritatis Das Wörtlein Amen ist ein Bekantniß der Wahrheit.
Daher auch Lutherus in vnserm Kinder Catechismo sagt: Das
Wort Amen heißet so viel/als ja/ia/es solle also geschehen / vnd am an-
dern ort. Das Wörtlin Amen ist Hebreischer vnd Judischer sprach/
vnd heißet auff deutsch/Surwar/oder warlich. Also hat Christus vnser
Heyland diß Wort selbs zu viel mahlen gebraucht: Vnter andern Jo-
han. 16. Amen/Amen/Warlich/warlich/ Ich sage euch/so ihr den Va-
ter etwas bitten werdet/in meinem Namen/so wird ers euch geben/etc.
Vnd S. Paulus: 2. Corinth. 1. v. 20. Alle Zusagen Gottes in Christo
Jesu/sind Ja vnd Amen.

1.
Pfal. 21.

2.
Luther.
tom. 6. f. 82

Diß/Meine Seele hastu wol zu mercken / vnd ferner in acht zu
nehmen/das diß Wörtlein Amen/in beyderley Verstand zu ende dei-
nes güldenen Gebetkleinods gebraucht werde: Als 1. das wir vnd
alle wahre Anbeter/so oft wir Amen sprechen/vnd damit vnser Gebet
beschliessen/von Herzen wünschen/das Gott der himlische Vater wolle
also thun/wie wir bitten: vnd nach seiner Zusage vns geben/alle vnser
Herzen wüdsche/vnd vns nicht wegern/was vuser Mund bittet/Pf.
21. v. 3.

Vnd denn 2. Wenn wir Amen zum Gebet sprechen: Das
wir damit vnsern Glauben vnd festes vertrauen zu erkennen geben/
das wir nicht zweifeln/das vnser Gebet gewißlich erhöret sey/vnd ge-
schehen werde. Denn also ist es nicht anders / denn eines ungewei-
selten Glaubens Wort/der nicht auff Ebentherer betet/sondern wetß/
das ihm Gott nicht leugt / weil ers verheissen hat zu geben: Wie die
Wort Lutheri in seinem grossen Catechismo lauten.

Wie denn jetzt jetzt gemeldte beyde Bedeutungen/des Wortes A-
men zu ende des H. Vater vnser/der Man Gottes Lutherus auch zu-
sammen